



- Presseinformation -

Hermann-Voss-Kulturpreis 2012 für Irene Schulte-Hillen **Auszeichnung der Deutschen Orchestervereinigung für langjähriges Engagement**

Irene Schulte-Hillen, Präsidentin der Deutschen Stiftung Musikleben, hat den Hermann-Voss-Kulturpreis 2012 für besondere Verdienste um die deutsche Orchesterkultur erhalten. Die Deutsche Orchestervereinigung vergibt diese Auszeichnung alle drei Jahre, sie wurde im Rahmen der Deutschen Orchesterkonferenz am **22. Mai 2012** in der Spielbank Hannover verliehen. Die Laudatio hielt **Prof. Dr. Kurt Biedenkopf**.

Irene Schulte-Hillen ist seit 1987 für die Deutsche Stiftung Musikleben tätig. Sie hat erst Volkswirtschaft studiert, danach Sologesang am Conservatorio del Liceo in Barcelona und an der Hamburger Hochschule für Musik und Theater. 1992 wurde Schulte-Hillen zur Vorstandsvorsitzenden der Stiftung berufen. Die Förderung von jungen Musikern begeistert sie: „Aus eigener Erfahrung weiß ich, wie wichtig es ist, neben der finanziellen Unterstützung auch Ermutigung zu bekommen, den eingeschlagenen Weg trotz aller Widrigkeiten weiter zu gehen. Es ist eine lange Strecke von der gefühlten Berufung bis zum Traumberuf. Wir fördern deshalb ganz individuell und häufig über viele Jahre.“

Die Begründung der Jury: „Irene Schulte-Hillen setzt sich seit 25 Jahren mit großem persönlichen Engagement und hoher Sachkenntnis für die Förderung des musikalischen Spitzennachwuchses in Deutschland ein. Als Präsidentin der Deutschen Stiftung Musikleben hat sie nicht nur Ausnahmekünstlern wie Julia Fischer, Viviane Hagner oder Baiba Skride wesentlich mit auf den Weg geholfen, sondern auch zahlreichen Musikerinnen und Musikern auf ihre (Solo-)Stellen in vielen Orchestern. Stipendien, hochkarätige Auftrittsmöglichkeiten sowie die Bereitstellung erstklassiger Instrumente sind neben einem exklusiven Netzwerk die zentralen Förderinstrumente der Stiftung. Ohne die Arbeit von Irene Schulte-Hillen und ihrer Stiftung wäre nicht nur die musikalische Nachwuchsförderung in Deutschland, sondern auch die deutsche Konzert- und Orchesterlandschaft ein erhebliches Stück ärmer.“

In der Deutschen Stiftung Musikleben wurde die Nachricht von der Auszeichnung mit großer Freude aufgenommen. Irene Schulte-Hillen zu dieser Ehrung: „Ich finde es großartig, dass die Jury der DOV unsere kontinuierliche, meist unspektakuläre Arbeit mit diesem renommierten Preis auszeichnet. Das stärkt das Ansehen der Stiftung und wird sicher dazu beitragen, neue Freunde für unser spendenfinanziertes Hochbegabten-Programm zu begeistern. Und natürlich bin ich stolz, in einer Reihe mit den ehemaligen Preisträgern zu stehen, von denen einige unserer Stiftung und mir auch ganz persönlich eng verbunden sind.“

Die Deutsche Orchestervereinigung verleiht den Hermann-Voss-Kulturpreis seit 1979. Frühere Preisträger waren unter anderem Eduard Söring, 1. Vorstandsvorsitzender der Deutschen Stiftung Musikleben, der baden-württembergische Ministerpräsident Lothar Späth, der WDR-Intendant Fritz Pleitgen, die Dirigenten Kurt Masur und Gerd Albrecht sowie die Berliner Film-Produktionsfirma Boomtown Media („Rhythm is it!“). Der Preis ist mit 5.000,- Euro dotiert, die dem Bundesjugendorchester für die kommende Asientournee zu gute kommen. Solist dieser Tournee ist Nicolas Altstaedt, langjähriger Stipendiat der Stiftung.

Hamburg, 22. Mai 2012